Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Vorwort: Vom Nachschlagewerk zum Zeitdokument

urn:nbn:de:bsz:31-218996

Vom Nachschlagewerk zum Zeitdokument

Wieder liegt ein neues Adreßbuch vor uns - ein Nachschlagewerk und zugleich ein Zeitdokument von bleibendem Wert. Das kam mir so richtig anläßlich eines Neujahrsbesuchs der Handwerkerschaft zur Erkenntnis, als ich das vor hundert Jahren erschienene Adreßbuch unserer



Stadt – damals noch ein dünnes Bändchen im Taschenformat – hervorholte und wir gemeinsam die Geschichte der Stadt, die Geschichte altansässiger Betriebe und Familien daraus ersehen und verfolgen konnten.

Seitdem ist Karlsruhe gewaltig angewachsen, beispielsweise allein im Jahre 1954 um rund 7000 Menschen. Zur alten Tradition kamen neue, starke Impulse auf allen Gebieten. Jeder spürt sie, jeder sieht sie, wird selbst mit höher getragen. Man registriert das nicht nur in der Stadt, sondern auch im Lande und im Bund. Ein Adreßbuch ist gewissermaßen ein Registerauszug davon und daher nicht nur im Jahre seines Erscheinens, sondern auch nach Jahrzehnten noch ein interessantes Dokument. Mag es, wie alles Lebendige, in seiner äußeren Erscheinungsform verblassen – so wie die Taten Zeiten überdauern, so haben auch die Namensträger dieser Taten Bestand in der Geschichte.

G Klotz

Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe